

PASiG-Guide für die Leitung interaktiver Arbeits-Dialog-Kreise (ADK)

Ein Kernelement der Arbeits-Dialog-Kreise (ADK) des PASiG-Workshops ist der wechselseitige Austausch aller Beteiligten. Teilnehmende sollen nicht nur Zuhörende, sondern aktive Mitgestaltende des fachlichen Dialogs sein. Ziel ist ausdrücklich kein Kongressformat mit einer Fülle aufeinanderfolgender Kurzvorträge. Stattdessen bieten die ADK Raum für Diskussion, gemeinsame Reflexion, Planung und Weiterentwicklung im interdisziplinären Kontext.

Grundidee und Ablauf

In einem ADK kommen in der Regel mehrere Beitragende zusammen. Die Beiträge dienen als inhaltliche Grundlage für kurze Impulse, an die sich der gemeinsame Austausch anschließt. Mindestens die Hälfte der insgesamt 90 Minuten sollte für Diskussion und interaktiven Dialog aller Anwesenden vorgesehen werden.

Die konkrete Gestaltung kann je nach Thema und Zusammensetzung des ADK unterschiedlich ausfallen. Beispielsweise können nach den einzelnen Impulsen zunächst nur Verständnisfragen zugelassen und die Beiträge anschließend gemeinsam diskutiert werden. Ebenso sind andere Formen des Austauschs möglich. Die ADK-Leitung entscheidet, welche didaktische Gestaltung für das jeweilige Thema geeignet ist.

Rolle der ADK-Leitung

Die ADK-Leitung koordiniert die Beitragenden, strukturiert den zeitlichen Ablauf, moderiert den Austausch und fasst zentrale Erkenntnisse zusammen. Von besonderer Bedeutung ist der Transfer der Ergebnisse in die weiteren Aktivitäten der PASiG und ihrer Expertenkreise. Auf diese Weise können aktuelle Fragen, Herausforderungen und Lösungsansätze aus unterschiedlichen Perspektiven aufgegriffen und weiterbearbeitet werden. Gerade das Zusammenkommen von Personen aus Wissenschaft, betrieblicher Praxis und Institutionen des Arbeitsschutzes ermöglicht es, gemeinsame Themen aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten.

Aufgaben der ADK-Leitung

- Sichtung der Beiträge und Ableitung einer sinnvollen inhaltlichen Diskussionsgrundlage
- Abstimmung mit den Beitragenden und Vorbereitung auf das interaktive Format des ADK
- Planung und Strukturierung des zeitlichen Ablaufs
- Moderation des ADK und Förderung des gemeinsamen Austauschs
- Zusammenfassung und Weitergabe zentraler Erkenntnisse

Organisatorische Hinweise

Eine Co-Leitung ist möglich und kann insbesondere bei interaktiven Formaten sinnvoll sein. Für die Vorbereitung können bei Bedarf Informationen zu den Beiträgen sowie Kontaktdaten der jeweiligen Beitragenden über die PASiG zur Verfügung gestellt werden.

Fragen zur Vorbereitung und Durchführung der Arbeits-Dialog-Kreise können an info@fv-pasig.de gerichtet werden.